

Inhalt

Einleitung

Wichtigkeit einer genauen Untersuchung des Begriffes „Rest“ 1.

I ELIAS

Tendenz der Eliasquelle: der Kampf Jahves gegen den tyrischen Baal und Jahves Sieg über Baal 2. Lücken der Eliasquelle 6. Umfang 8. Entstehungszeit 19. Der geschichtliche Kern 21. Die Erweiterung der Sage 25. Elias kein Monotheist 27.

II AMOS

Keine Erwähnung fremder Götter 33. Kein Kampf gegen mehrere Kultstätten 37. Kampf gegen falsche Wertung des Jahvekults 39. Scheinbare Widersprüche 41. Bedeutung von „Israel“ (= Ephraim) 48. Rettung von Juda 55. Jahve Šebaoth 58. Juda „der Rest“ 61.

III HOSEA

Hosea 1—3

Erstes Zukunftsbild, völlige Verstossung Gomers und Israels 64. Zweites Zukunftsbild, Bestrafung von Gomer und Israel soll Besserung beider bewirken und ihre Wiederannahme vorbereiten 70.

Hosea 4—14

Erstes Zukunftsbild, volle restlose Vernichtung 73. Zweites Zukunftsbild, Verbannung und Rückführung 79. Juda nicht berücksichtigt 82. Überhaupt kein „Rest“ in Aussicht genommen 86.

IV JESAJA

Anfangszeit: kein Rest 89, Art der Gerichtsvollziehung: Naturplagen 107. Zweite Periode: Juda der „Rest“ 108, Immanuel 113. Dritte Periode: ein Rest aus Juda 123, die „Armen“ 128, der „Eckstein“ 133. Stellung zu Assur 137. ‚Assur‘ nicht ‚Syrien‘ 138. Stellung zu Jerusalem 147. Letzte Periode: Erweiterung des Restes 153, Hoffnungslosigkeit 158.

Verzeichnis der besonders behandelten Stellen 160.
